



# WURZELTRAPP

Herzlich willkommen auf der „Naturseite“ der RAPPEL-POST!

Jetzt ist die Zeit der bunten, fallenden Blätter; die Zeit der kürzer werdenden Tage und kälter werdenden Nächte.

Es ist auch die Zeit der Gemeinschaftsabende. In dieser Ausgabe werde ich einen Ausflug zu den Naturvölkern machen und dir etwas

vorstellen, was deine Naturerlebnisse und Gemeinschaft bereichern wird. Viel Freude beim Lesen und Ausprobieren, der Wurzeltrapp.

## Rucksack Geheimnis

### Was brauche ich für eine Tagestour in der Natur?

Das fragte mich letztes bei einem Kurs ein Vater mit seinem Sohn. Und schwupp, schon stand eine Meute um uns und hatte die besten Antworten gegeben bevor ich Luftholen konnte. Da war alles dabei von Regenschirm, Kekse, Tee, Gummistiefel, MegaSpace-Tech Jacke, Tarnhose, Signalpfeife, Handy bis zum Brandbeschleuniger für ein Feuer. Dann sahen sie meinen kleinen Rucksack und fragten „Was hast du denn IMMER dabei?“ Wenn ich in der Natur unterwegs bin, möchte ich den Weg genießen, Neues entdecken, mit allen Sinnen wahrnehmen. Gerne trinke ich auch einen Kaffee, den ich auf dem Feuer zubereite. Für all das muss ich keine Materialschlacht machen. Und schon gar nicht schweren unnützen Plunder auf dem Buckel durch den Wald schleppen.

### Meine Basisausrüstung

Die Kleidung – ich mach's mal kurz – sollte zum Wetter und zum Vorhaben passen. Ich bevorzuge Materialien wie Wolle, Baumwolle und Leder, da sie sich angenehm tragen und nicht wie Müllsäcke im Wald rascheln. Und nun lüfte ich für dich das Geheimnis, was in meinen kleinen Rucksack (25 Liter) ist. In den beiden Außentaschen befinden sich ein kleines Fernglas, Plastiktüten für Fundstücke, ein Edelstahl Becher und eine Trinkflasche mit 1 Liter Wasser.

Im Rucksack habe ich ein kleines Erste Hilfe Set, eine Wollmütze und ein Sitzfilz ([www.hubertus-shop.de](http://www.hubertus-shop.de)), etwas Schnur, einen Feuerstahl, ein Säckchen voll Nüsse, einen Apfel, ein Döschen Kaffeepulver mit Zucker und meinen Hufix Holzkocher. Je nach Wetter kommt noch ein Pullover oder eine Jacke dazu. Messer, Feuerzeug und Tuch kommen in die Hosentaschen – fertig. Mehr braucht es nicht für eine Tagestour. Alles andere findet sich unterwegs: Kräuter, Beeren, Nüsse in der Natur - eine deftige Brotzeit im Gasthaus am Wegesrand.

Ich höre schon die Frage, die jetzt kommt... Nur so viel, es waren schon Kinder mit auf Tour, die ihren



eigenen kleinen Rucksack voll Stolz getragen haben. Mein Rucksack steht immer gepackt und griffbereit. So kann es auch mal spontan ganz schnell losgehen

### Auf dem Weg

Unterwegs halte ich Ausschau nach schönen Plätzen, an denen Sitzen und Beobachten lohnt. Für Touren setze ich mir keine Ziele wie 40 Kilometer in drei Stunden oder um 17:22 h im Lahmen Esel zu sein. Mir geht es mehr um Freude auf dem Weg und die vielen kleinen Kostbarkeiten, die es mit allen Sinnen zu entdecken gibt.

Aber wie ist das mit dem Feuer und dem Kaffee? Also, prinzipiell ist offenes Feuer im Wald verboten. Und das ist gut so. Du brauchst als erstes einen Platz, wo Feuer machen erlaubt ist. Für deine Tasse Kaffee machst du dann ein kleines Feuer und nicht mehr. Da ist mein Holzkocher ([www.hufix.net](http://www.hufix.net)) eine geniale Sache. Er ist winzig im Rucksack, weil du ihn in 5 flache Teile zerlegen kannst. Brennstoff findest du auf dem Weg genug. Und eigentlich ist es auch kein offenes Feuer, oder?



Durch den Kamineffekt vom Hufix kocht das Wasser in der Edelstahl-tasse in kurzer Zeit. Kaffeepulver mit Zucker rein, umrühren und set-

zen lassen. Was gibt es Schöneres, als abends am Teich eine Tasse Kaffee, Caro oder Tee am Feuer zu genießen. Ich hoffe, dein Rucksack steht nun auch immer bereit? Auf geht's, raus, die Natur genießen.

## Beobachtungstipps

### BLUTMOND:

Der Oktober ist die Zeit der bunten und fallenden Blätter. Welcher Baum deiner Gegend färbt zuerst seine Blätter, welcher wirft sie zuerst ab und welcher behält sie über den Winter? Guck in den Himmel und halte Ausschau nach den Zugvögeln.

Besuche die Stockenten und sieh dir ihre Balz an. Hörst du bei den Herbstgesängen der Vögel den Zilpzalp raus? Schau dir einen blühenden Efeu genau an – ich komme später noch mal drauf zurück. Auf den Wiesen blühen immer noch einige Pflanzen, welche findest du bei dir? Du solltest wissen, was da draußen giftig ist! Jetzt kannst du die Herbstzeitlose auf Wiesen und den Grünen Knollenblätterpilz im



Wald finden. Schau sie dir gut an, damit du sie nie verwechselst! Ach

ja, Finger weg und stehen lassen, denn sie sind für andere Lebewesen wichtig!

### NEBELMOND

Merke dir, welcher Baum im November als letzter die Blätter/Nadeln abwirft. Besuche noch einmal die Stockenten. Was ist mit dem Gefieder des Erpels seit Oktober passiert? Wann hast du den Hausrotschanz das letzte Mal gesehen oder gehört, bevor er in den Süden zog? Geh raus und sammle von 5 verschiedenen Nadelbäumen die Zapfen. Geh noch einmal zu deinem Oktober-Efeu und schau dir die Blätter genau an! Warum haben sie verschiedene Formen? Im Laub auf dem Waldboden ist jede Menge Leben – schau dir das mal genau an. Kannst du Saftkugler, Mauerassel, Springschwanz und Ohrwurm unterscheiden?



**Veranstaltungen - Kurse**  
Es gibt jede Menge Natur Erlebnis Kurse mit dem Wurzeltrapp. Da ist bestimmt was für dich dabei! Infos findest du im Web unter: [www.wurzeltrapp.de](http://www.wurzeltrapp.de) - Klick einfach auf KURS KALENDER

**Dort wo die Goldenen Kälber grasen**

14.–21. Oktober 2012  
Für Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder

Kinder: Mini-, Maxi- und XXL-Club

- Töpfern ■ Reiten ■ Fußball
- Indianertag ■ Waldspielplätze
- Kräuterhexe ■ Erlebnis-Bibelpark
- Pfannenkuchen ■ Grillfeste
- Vulkangeschichten

**Wohnen im eigenen Bungalow**



**VOGELSDORF**

Kolping Feriendorf Herbstein  
gemeinnützige GmbH  
Adolph-Kolping-Str. 22  
36358 Herbstein  
[www.vogelsbergdorf.de](http://www.vogelsbergdorf.de)  
info@vogelsbergdorf.de  
Fon +49 (0) 66 43/70 20  
Fax +49 (0) 66 43/70 21 41